

Reparaturanleitung

Hydraulikpumpe - Golf 3 Cabrio - E-Verdeck Pumpe

Hi,

ich habe diese Anleitung mit Fotos erstellt um die doch manchmal unterschiedlichen bzw. falschen Aussagen der diversen Foren zu verbessern. Ich hatte Probleme richtige von falschen Tipps zu trennen. Es kann natürlich sein, dass in dieser Anleitung auch noch etwas falsch ist bzw. fehlt. Ich habe lediglich aufgeschrieben, welche Schritte ich vorgenommen habe um mein Verdeck zu reparieren.

Außerdem möchte ich den Teilnehmern der unterschiedlichen Golf3 Foren danken, da ich in diesen Foren die Tipps zur Reparatur meines Verdecks fand, die evtl. auch in dieser Anleitung zitiert werden.

Problematik:

Das Verdeck meines Golf 3 Cabrios lies sich nicht mehr schliessen. Bei der Betätigung des Verdeck-Tasters hörte man dass der Motor der Verdeck Hydraulikpumpe lief, es hörte sich jedoch höher bzw. schneller an und es passierte nichts. Dies beweist dass Sicherungen und Relais in Ordnung sind und er Fehler im Bereich der Hydraulikpumpe liegen muß.

Fazit:

Der Mitnehmer in der Verdeck Hydraulikpumpe war gebrochen. Die ist ein Standard-Fehler und VW hat extra ein Reparatursatz herausgebracht.

Der Totalausfall erscheint meistens bei geöffnetem Verdeck, da zum Schließen mehr Kraft als zum Öffnen benötigt wird.

Im Nachhinein kann ich nur sagen, dass die Reparatur ein Kinderspiel war und in ca 15 Minuten erledigt ist. Also lasst euch nicht das Geld von Internetdiensten zur Instandsetzung der Hydraulikpumpe bzw. direkt vom Freundlichen aus der Tasche ziehen. VW bietet auch ein Reparatursatzu an, das alle benötigten Teile enthält (Teilenummer siehe unten).

Vor der Reparatur habe ich das Verdeck des öfteren manuell, mit Hilfe des Notfall-Ventils geöffnet und geschlossen. Vielleicht ändert dies etwas, vielleicht auch nicht. Bei mir trat während der Reparatur kein Tropfen Öl aus und ich habe weder vor, noch nach der Reparatur das Verdeck entlüftet (dies sind Punkte, die in anderen Anleitungen beschrieben werden).

Wie schon erwähnt erhebe ich hier keinen Anspruch auf Vollständigkeit bzw. Richtigkeit und übernehme auch keine Haftung bei Schäden, die durch diese Anleitung entstanden sind.

Benötigte Ersatzteile und Werkzeuge:

- Reparatursatz (beinhaltet Mitnehmer, Dichtung und Schrauben).
Preis ca. 15 Euro (ich habe bei VW im Juli 2007 15,35€ bezahlt)
VW Teilenummer: 1E0 871 687 (Mitnehmer)



- 1 Kabelbinder
- Schraubendreher (Kreuz), 10er Nuß, 25TX – Torx, Knarre, Verlängerung, Seitenschneider, kleine Wanne für evtl. austretendes Öl

Arbeitsschritte:

1. Die linke Seitenverkleidung im Kofferraum ausbauen, indem die 4 Kreuz-Schlitz-Schrauben ausgeschraubt werden. Danach kann man die Verkleidung abnehmen und zur Seite legen.



2. Den Kabelbinder, der die Hydraulikschläuche und Stromkabel an der Pumpe befestigt, entfernen. An dieser Stelle haben viele Beschreibungen auch die Stromkabel von der Pumpe gelöst, ich habe jedoch keinerlei Kabel bzw. Schläuche entfernt.
3. Die Pumpe ausbauen, dazu die M6er Schrauben (10er Nuß) vor und hinter der Pumpe lösen.



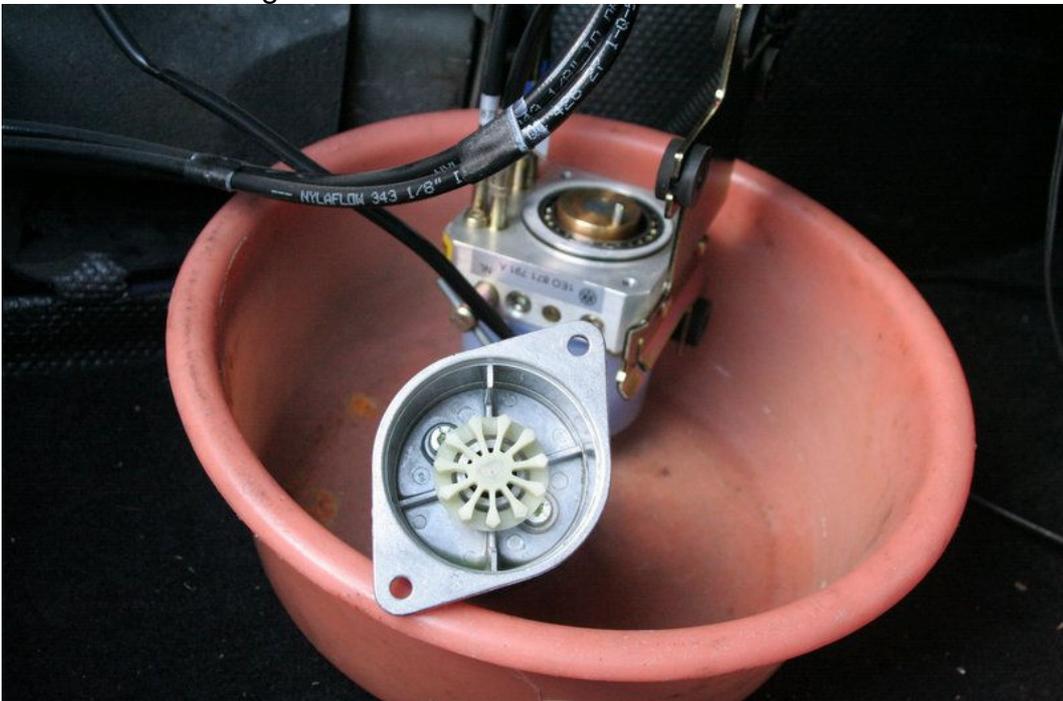
4. Die Pumpe in eine kleine Schale stellen, falls Öl austritt (war bei mir nicht der Fall, man braucht also evtl. nur ein Tuch anstelle der Schale). Danach die zwei Torx (TX25) Schrauben lösen, die den Elektromotor mit der Pumpe verbinden und den Motor von der Pumpe abziehen.



5. Jetzt liegt der sogenannte „Mitnehmer“ frei. Man kann erkennen dass er in der Mitte gebrochen ist und die Welle drehen kann, ohne den Mitnehmer zu drehen.



6. Den Mitnehmer von der Welle abziehen und den neuen Mitnehmer aufstecken. Evtl. hat der alte Mitnehmer ein Metallplättchen, den es beim neuen nicht mehr gibt.



7. Jetzt noch die Dichtung wechseln und den Motor wieder mit den neuen Torx Schrauben an der Pumpe befestigen. Dann das ganze mit den beiden M6 Schrauben an die Halterung schrauben und die Kabel mit einem neuen Kabelbinder fixieren. Zum Schluß noch die Seitenverkleidung mit den vier Kreuzschlitz-Schrauben einbauen und fertig!